



Foto: O. Guscetti

Natureinsätze im Parco Val Calanca

Während des Sommers finden verschiedene Natureinsätze mit Freiwilligen statt. Am 7. Juli veranstaltete die Pfadfindergruppe *Tre Pini* aus Massagno während ihres Lagers in Selma einen Tag der guten Tat in Zusammenarbeit mit dem Park. Gut 40 Jugendliche halfen tatkräftig bei der Lärchenwaldpflege in Braggio. Dank dieser Arbeit kann sich nun die Grasnarbe entwickeln. Einen lichten Lärchenwald ist ein wichtiges Weidegebiet, hat aber auch einen erheblichen landschaftlichen und ökologischen Wert. Nach getaner Arbeit konnten die jungen Pfadfinder in der Gelateria Val Meira ein hausgemachtes Glace genießen.

Wer sich für einen Freiwilligeneinsatz im Parco Val Calanca interessiert (Einzelpersonen, Gruppen oder Firmen), kann sich unter info@parcovalcalanca.swiss anmelden.



Foto: Parco Val Calanca

Der nächste Natureinsatz im Park ist der *Clean-up* Tag, der am Samstag, dem **2. August 2025**, stattfinden wird. In diesem Jahr gibt es eine wichtige Neuheit: Nach mehreren Jahren des Müllsammelns (*Clean-up*) ist diese Ausgabe den invasiven Neophyten gewidmet. Der Morgen beginnt mit dem inzwischen traditionellen Frühstück, gefolgt von Informationen rund um die Arten, die sich auch im Park vermehrt verbreiten. Diese Informationen werden spielerisch und spannend für Kinder und Erwachsene erklärt. Anschließend kommt es zum Natureinsatz, wo Problempflanzen gesammelt und entsorgt werden. Zum Abschluss gibt es für alle Pizza aus dem Holzofen. Der Park und der Centro Fondazione Calanca freuen sich auf eure [Anmeldung](#). Bis bald in Bodio-Cauco! Mehr Informationen direkt auf der [Website](#).



Foto: Parco Val Calanca

Äplerfest - *Save the date*

Während auf den Alpen die Hirten und Käser auf Hochtouren arbeiten, laufen bereits die Vorbereitungen für das Äplerfest, das dieses Jahr in Zusammenarbeit mit dem Sci club Frott in Rossa stattfinden wird. Am Samstag, den **13. September 2025** werden sich der Käsemarkt und das Fest in den schönen Dorfgassen von Rossa abspielen, und es gibt auch die Möglichkeit, an einer geführten Führung zur archäologischen Stätte der Scata teilzunehmen.



Foto: C. Bubola

Projekte zur Förderung von Arten und Lebensräumen: Monti di San Carlo, ein schützenswertes Erbe

Unter den vielen ökologisch und landschaftlich wertvollen Gebieten des Calancatals, stechen die Monti di San Carlo hervor, wo sich mehrere Trockenwiesen von nationaler Bedeutung befinden. Diese Biotope sind wichtige Rückzugsorte für Flora und Fauna. Hier lebt unter anderem der gefährdete Dukatenfalter (*Lycaena*

virgaurea), der auf blumenreiche Wiesen angewiesen ist.

Dank regelmäßiger Mahd über viele Jahre hinweg konnten diese Trockenwiesen erhalten bleiben. Heute jedoch geraten sie zunehmend unter Druck: Wildschweine durchwühlen den Boden auf der Suche nach Wurzeln und schädigen dabei sowohl die landwirtschaftliche Nutzung als auch das empfindliche Gleichgewicht des Biotops.

Um die Biodiversität zu schützen und die Arbeit der Bewirtschafter zu unterstützen, hat der Parco Val Calanca den Bau eines Holzzauns zum Schutz der Wiese gefördert – ein Projekt, das Fachwissen und Engagement vereint: Das Amt für Natur und Umwelt finanziert die Maßnahme, Zivildienstleistende von Naturnetz übernehmen die praktische Umsetzung, und das Büro Trifolium begleitet das Projekt mit fachlicher und ökologischer Expertise.

Gerade in diesen steilen, abgelegenen Lagen ist die Rolle der Landwirtinnen und Landwirte zentral. Sie halten die Trockenwiesen offen, verhindern die Ausbreitung des Waldes in empfindliche Lebensräume – und bewahren damit die Landschaft. Der Zaun dient zum Schutz der fragilen Schönheit der Trockenwiesen, damit sie weiter blühen und Lebensraum bieten – und damit die Landwirtschaft, tief verwurzelt im Tal, auch in Zukunft Teil dieser Landschaft bleibt.

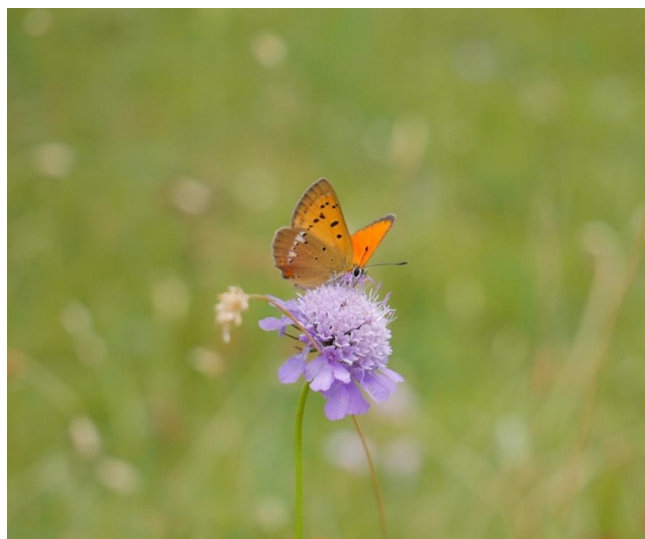


Foto: Trifolium SA

Sommerveranstaltungen

Auch diesen Sommer gibt es zahlreiche Veranstaltungen im Calancatal. Gerne stellen wir Ihnen einige Veranstaltungen vor, die vom Park unterstützt werden.

Vom 2. bis zum 9. August 2025 findet das Festival Demenga statt, unter dem Motto „Volksmusik und Klassik im Dialog“. Der Parco Val Calanca ist Event Partner für das Konzert am Freitag, den **8. August 2025**, ab 17:00 Uhr bei der Cava Alfredo Polti SA in Arvigo. Der Abend ist der Volks- und Zigeunermusik aus Ungarn und Rumänien von gestern und heute gewidmet.

Weitere Informationen zum Abend und das vollständige Programm finden Sie auf der [Website des Festivals](#).

Eine weitere interessante Veranstaltung findet am Samstag, den **23. August 2025** in Buseno anlässlich der fünften Ausgabe der „Giornate Grigionitaliane“ statt. Im Rahmen des vielfältigen Tagesprogramm organisiert der Parco Val Calanca um 14.00 Uhr eine Besichtigung der Kastanienselven von Buseno mit den Biologinnen Marta Wastavino und Lara Bernasconi vom Studio Trifolium SA (Anmeldung unter info@pgi.ch). Weitere Informationen finden Sie auch auf der [Website von Pro Grigioni Italiano](#).

Agenda

19.07.2025

Wanderung zur Marscia d'Aion

02.08.2025

Natureinsatz "Clean-up" in Bodio-Cauco

10.08.2025

Wanderung "Le vie della transumanza in Val

Largé e il Lagh de Trescolmen”

13.09.2025

**Älplerfest und Käsemarkt inkl. ViaCalanca in
Rossa**

Pinnwand

Veranstalter: Centro Fondazione Calanca

Frauenwochenende, 05-07.09.2025 in Cauco

Halt! Halt? Zwischen-Halt von Frauen für Frauen
mit [Treppiedi.ch](https://treppiedi.ch)

Kleine Denkanstösse lassen dich über deine
Wurzeln im Leben sinnieren.

Weitere Informationen finden Sie direkt auf dem
Plakat.

Veranstalter: Centro Fondazione Calanca

**Trockenmauerkurs (DE/IT), ab Sonntag 05.10
bis Samstag 11.10.2025 in Bodio-Cauco.**

Weitere Informationen finden Sie direkt auf dem
[Plakat](#).

Folgen Sie uns auf unseren Social Media



Parco Val Calanca

Via Pretorio 1

CH-6543 Arvigo

+41 91 822 70 70

info@parcovalcalanca.swiss

parcovalcalanca.swiss

[Einstellungen bearbeiten](#) | [Abmelden](#)

